



## SICHERHEITSDATENBLATT NON-SILICONE HEAT TRANSFER COMPOUND AEROSOL

### 1 BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND FIRMENBEZEICHNUNG

**PRODUKTNAME** NON-SILICONE HEAT TRANSFER COMPOUND AEROSOL  
**PRODUKT NR.** HTCA  
EHTCA200  
ZE  
**VERWENDUNG** Heat Dissipation  
**LIEFERANT** ELECTROLUBE. A division of  
HK WENTWORTH LTD  
ASHBY PARK, COALFIELD  
WAY,  
ASHBY DE LA ZOUCH,  
LEICESTERSHIRE LE65 1JF  
UNITED KINGDOM  
+44 (0)1530 419600  
+44 (0)1530 416640  
info@hkw.co.uk

### 2 MÖGLICHE GEFAHREN

Hochent-  
zündlich

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

**EINSTUFUNG (1999/45)** F+;R12. N;R50/53. R66, R67.

#### FÜR UMWELT

Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; diesen Stoff und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen. Abfall und Reste entsprechend der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.

#### PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE GEFÄHRDUNGEN

Bei kräftigem Erhitzen entsteht ein Überdruck, der ein explosionsartiges Bersten der Aerosoldose verursachen kann. Bei Sprühen gegen offenes Feuer oder glühende Gegenstände kann sich die Sprühdose entzünden.

### 3 ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Bezeichnung	EG-Nr.	CAS-Nr.	Inhalt %	Einstufung (67/548/EWG)
ZINC OXIDE	215-222-5	1314-13-2	30-60%	N;R50/53
PENTAN	203-692-4	109-66-0	10-30%	F+;R12 Xn;R65 R66 R67 N;R51/53
DIMETHYLETHER	204-065-8	115-10-6	1-5%	F+;R12

Der vollständige Text für alle R-Sätze ist in Abschnitt 16 wiedergegeben.

#### ZUSAMMENSETZUNGSBEMERKUNGEN

Nicht aufgeführte Inhaltsstoffe sind als ungefährlich eingestuft oder in einer nicht meldepflichtigen Konzentration enthalten.

### 4 ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

#### HINWEISE FÜR DEN ARZT

Treat symptomatically

## NON-SILICONE HEAT TRANSFER COMPOUND AEROSOL

### EINATMEN

Die betroffene Person sofort an die frische Luft bringen. Die betroffene Person warm und ruhig halten. Sofort ärztliche Hilfe holen. Ärztliche Hilfe suchen.

### VERSCHLUCKEN

Sofort Mund spülen und für frische Luft sorgen.

### HAUTKONTAKT

Sofort die Haut mit Seife und Wasser waschen. Bei andauerndem Unwohlsein, Arzt konsultieren.

### AUGENKONTAKT

Sicherstellen, dass Kontaktlinsen vor dem Spülen der Augen entfernt werden. Augen sofort mit viel Wasser spülen, Augenlider dabei hochziehen. Mindestens 15 Minuten lang weiterspülen. Bei andauerndem Unwohlsein, Arzt konsultieren.

## 5 MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

### GEEIGNETE LÖSCHMITTEL

Verwenden: - Pulver. Löschpulver, Sand, Dolomit usw. Wassersprüh oder Wasserdampf.

### HINWEISE ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Falls ohne Risiko möglich, die Behälter von der Brandstelle entfernen.

### BESONDERE BRAND- UND EXPLOSIONSGEFAHREN

Aerosoldosen können bei Feuer explodieren.

## 6 MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

### VERFAHREN ZUR REINIGUNG

Mit Vermiculit, trockenem Sand oder Erde aufnehmen und in Behälter geben. Gut durchlüften.

## 7 HANDHABUNG UND LAGERUNG

### VORSICHTSMASSNAHMEN BEI VERWENDUNG

Verschütten, Haut- und Augenberührung vermeiden. Gute Ventilation vorsehen.

### VORSICHTSMASSNAHMEN BEI LAGERUNG

Bei mäßigen Temperaturen in einem trockenen, gut belüfteten Raum lagern.

## 8 BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Bezeichnung	STD	Arbeitsplatzgrenzwert		Arbeitsplatzgrenzwert	Bemerkungen
DIMETHYLETHER	AGW	1000 ppm	1900 mg/m <sup>3</sup>		Kat. II
PENTAN	AGW	1000 ppm	3000 mg/m <sup>3</sup>		Kat. II

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert.

Kat. II = Resorptiv wirksame Stoffe

### ATEMSCHUTZ

Bei ungenügender Durchlüftung geeigneten Atemschutz anlegen.

### HANDSCHUTZ

Schutzhandschuhe müssen getragen werden, wenn direkter Kontakt oder Spritzer zu befürchten sind. Der am besten geeignete Handschuh muss nach Beratung mit dem Handschuhlieferanten gefunden werden, der Informationen über die Durchdringungszeit des Handschuhmaterials geben kann.

### AUGENSCHUTZ

Anerkannte chemische Schutzbrille tragen, wo voraussichtlich Exposition der Augen zu erwarten ist.

### ANDERE SCHUTZMASSNAHMEN

Zweckmäßige Schutzkleidung tragen, um jede mögliche Berührung mit der Flüssigkeit und wiederholten oder längeren Kontakt mit den Dämpfen zu verhindern.

### HYGIENEMAßNAHMEN

Am Ende jeder Schicht, vor dem Essen, Rauchen und Toilettenbesuch Hände waschen. Geeignete Hautcreme verwenden, um Austrocknen der Haut zu vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. RAUCHEN IM ARBEITSBEREICH IST VERBOTEN!

## 9 PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

### AUSSEHEN

Aerosol. Flüssigkeit.

### FARBE

Weiss.

**NON-SILICONE HEAT TRANSFER COMPOUND AEROSOL**

<b>GERUCH</b>	Geruchfrei.
<b>SONSTIGE ANGABEN</b>	Die angegebenen Informationen beziehen sich auf den Hauptbestandteil.
<b>LÖSLICHKEIT</b>	Nicht mischbar mit Wasser.
<b>SIEDEPUNKT (°C)</b>	>250 (>482 F)
<b>SCHMELZPUNKT (°C)</b>	1970 (3578 F)
<b>SCHÜTTDICHT</b>	2040 kg/m <sup>3</sup>
<b>DAMPFDRUCK</b>	> 0.2 kPa @ 20 °c (68 F)
<b>FLAMMPUNKT (°C)</b>	230°C=446 F (base oil), -49°C=-56.2 F (PENTANE) CC (Geschlossener Tiegel).
<b>SELBSTENTZÜNDUNGS TEMPERATUR (°C)</b>	425 (797 F)

**10 STABILITÄT UND REAKTIVITÄT****STABILITÄT**

Stabil unter normalen Temperaturverhältnissen.

**ZU VERMEIDENDE BEDINGUNGEN**

Hitze, Flammen und andere Zündquellen vermeiden. Kontakt mit Säuren und Alkalien vermeiden.

**11 TOXIKOLOGISCHE ANGABEN****EINATMEN**

Kann die Atemwege reizen. Dämpfe können Kopfschmerzen, Müdigkeit, Schwindel und Übelkeit verursachen. Hohe Dampf/Gaskonzentrationen können die Atemwege reizen und zu Kopfschmerzen, Müdigkeit, Übelkeit und Erbrechen führen.

**HAUTKONTAKT**

Wirkt entfettend auf die Haut. Länger dauernder Kontakt kann trockene Haut verursachen. Verursacht starke Hautreizung bei längerer oder wiederholter Exposition.

**AUGENKONTAKT**

Reizt die Augen.

**SONSTIGE GESUNDHEITLICHE AUSWIRKUNGEN**

Dieser Stoff besitzt keine nachweisbare krebserregende Eigenschaften.

**WEG DER AUFNAHME**

Einatmen:

<b>Bezeichnung</b>	PENTAN
<b>Akute Toxizität 1 - LD50</b>	>2000 mg/kg (oral Ratte)
<b>Akute Toxizität 2 - LD50</b>	446 mg/kg (intravenös Maus)
<b>Inhalationstoxizität - LC50</b>	364,000 mg/m <sup>3</sup> /30 Std. (Inhalation Ratte)

**12 UMWELTBEZOGENE ANGABEN****ÖKOTOXIZITÄT**

Bei der Einleitung in Wasserläufe umweltgefährdend.

**13 HINWEISE ZUR ENTSORGUNG****ENTSORGUNGSMETHODEN**

Leere Behälter dürfen wegen Explosionsgefahr nicht verbrannt werden. Abfall und Reste entsprechend der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.

**14 ANGABEN ZUM TRANSPORT**

**RICHTIGER VERSANDNAME**

AEROSOLS (ZINC OXIDE)

**NON-SILICONE HEAT TRANSFER COMPOUND AEROSOL**

<b>RICHTIGER VERSANDNAME</b>	CONSUMER COMMODITY
<b>UN NR.</b>	1950
<b>ADR KLASSE NR.</b>	2
<b>ADR KLASSE</b>	Class 2
<b>ADR VERPACKUNGSGRUPPE</b>	N/A
<b>ADR ETIKETT NR.</b>	2.1
<b>UN NR. SEE</b>	1950
<b>IMDG KLASSE</b>	2.1
<b>IMDG VERPACKUNGSGRUPPE</b>	N/A
<b>EMS</b>	F-D, S-U
<b>UN NR., LUFT</b>	1950
<b>LUFT KLASSE</b>	2.1
<b>VERPACKUNGSGRUPPE</b>	N/A

**15 RECHTSVORSCHRIFTEN****KENNZEICHNUNG**

Hochentzündlich



Umweltgefährlich

**RISIKOSÄTZE**

R12	Hochentzündlich.
R50/53	Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R66	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
R67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**SICHERHEITSSÄTZE**

A1	Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.
S9	Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
S16	Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
S37	Geeignete Schutzhandschuhe tragen.
S51	Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

**EU RICHTLINIEN**

Systemspezifische Informationen, die sich auf gefährliche Zubereitungen beziehen 2001/58/EG.

Richtlinie 67/548/EWG über gefährliche Stoffe.

Richtlinie 1999/45/EG über gefährliche Zubereitungen.

Richtlinie 2000/39/EG der Kommission vom 8. Juni 2000 zur Festlegung einer ersten Liste von Arbeitsplatz-Richtgrenzwerten in Durchführung der Richtlinie 98/24/EG des Rates zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit.

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH), zur Schaffung einer Europäischen Agentur für chemische Stoffe, zur Änderung der Richtlinie 1999/45/EG und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 793/93 des Rates, der Verordnung (EG) Nr. 1488/94 der Kommission, der Richtlinie 76/769/EWG des Rates sowie der Richtlinien 91/155/EWG, 93/67/EWG, 93/105/EG und 2000/21/EG der Kommission, mit Änderungen.

**16 SONSTIGE ANGABEN****REVISIONSANMERKUNGEN**

Revised in accordance with CHIP3 and EU Directives 1999/45/EC and 2001/58/EC

**HERAUSGEGEBEN VON**

Helen O'Reilly

**ÜBERARBEITET AM** NOVEMBER 2010

**REV.-NR./ERSETZT DAS SD** 5

**SDS NR.** 10501

## NON-SILICONE HEAT TRANSFER COMPOUND AEROSOL

### R-SÄTZE (VOLLSTÄNDIGER TEXT)

R67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
R65	Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
R51/53	Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R12	Hochentzündlich.
R50/53	Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R66	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

### WIDERRUF

Diese Information bezieht sich nur auf das angegebene Produkt und gilt nicht für den Gebrauch zusammen mit irgendwelchen anderen Materialien oder in anderen Anwendungen. Die Angaben sind nach besten Wissen und Gewissen zum Zeitpunkt der Erstellung richtig und verlässlich. Eine Garantie für die Genauigkeit, Verlässlichkeit und Vollständigkeit wird nicht gewährt. Es liegt in der Verantwortlichkeit des Anwenders, selbst zu seiner Zufriedenheit diese Informationen auf Eignung für seine Anwendung zu prüfen.